Kinder-Poliklinik (begründet 1855), Gewandgäßchen 1, I., Ecke der Universitätsstr., Marktags 3 Uhr. (Impfungen f. Arme gratis.)
Frauen-Poliklinik, ebendas., Marktags 4 Uhr.
Anstalt f. animale Impfung, Turnerstr. 16, Wochent. 11—1 Uhr.
Poliklinik für Ohren-, Nasen-, Hals- und Lungenleiden, Reichsstraße 20, I., Ecke der Thomasiusstraße, V. 8—9 Uhr.
Poliklinik für Hautkrankheiten und Krankheiten der Harnorgane Marktags 9—10 Uhr früh Töpferstraße 4.
Stadtbad im alten Jacobshospitale, an den Wochentagen von früh 6 bis Abends 8 Uhr und Sonn- und Feiertags von früh 6 bis Mittags 1 Uhr geöffnet.
Städtisches Museum geöffnet von 12—4 Uhr. Eintrittsgeld 1 ₰.
Neues Theater. Besichtigung desselben Nachmittags von 2—4 Uhr. Zu melden beim Theater-Inspector.
Neues Gewandhaus. Täglich von früh 9 Uhr bis Nachmittags 3 Uhr geöffnet. Eintrittskarten à 1 ₰ pr. Person (für Vereine und auswärtige Gesellschaften bei Entnahme von wenigstens 20 Billets à ½ ₰ pr. Person) sind am Westportal zu lösen.
Bei Brechts's Kunst-Ausstellung, Markt Nr. 10, II. (Kaufhalle), geöffnet von 9 bis 5 Uhr Wochentags und
" " 10 " 3 " Sonn- und Feiertags.
Neue Börse. Besichtigung Wochentags 9—4 Uhr, Sonntags ½11 bis 1 Uhr. Eintrittskarten zu 50 ₰ beim Hausmeister.
Die Vorbildersammlung für Kunstgewerbe, Johannesplatz 7, ist Sonntags, Montags, Mittwochs und Freitags von 11—1 Uhr zum unentgeltlichen Besuch für Jedermann geöffnet. Unterricht im kunstgewerblichen Zeichnen für Erwachsene weiblichen Geschlechts am Dienstag und Donnerstag 12—2 Uhr für 10 ₰ aufs Halbjahr. Unentgeltlicher Unterricht im Freihand- und Ornamentzeichnen für Erwachsene männlichen Geschlechts Montag, Mittwoch und Freitag Abends 7—9 Uhr im Wintersemester.
Kunstgewerbe-Museum. Thomaskirchhof Nr. 25, I. Die Sammlungen sind Sonntags ½11—1 Uhr, Montags, Mittwochs und Freitags 11—1 Uhr unentgeltlich geöffnet. Unentgeltliche Auskunft über kunstgewerbliche Fragen und Entgegennahme von Aufträgen auf Zeichnungen und Modelle für kunstgewerbliche Arbeiten an allen Wochentagen 12—1 Uhr.
Deutsches Buchgewerbe-Museum. Die Ausstellung bleibt vorläufig geschlossen. In Museumsangelegenheiten ist der Custos der Sammlung Wochentags zwischen 10 und 1 Uhr zu sprechen.
Ausstellung der städtischen Gasanstalten von Gasconsumartikeln aller Art in dem Erkladen des Predigerhauses am Nicolaikirchhof täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage von 9 bis 12 und 2—5 Uhr unentgeltlich geöffnet.
Franz Schneider'sche „Kunstgewerbliche Ausstellung" ganzer Wohnungs- und Villenausstattungen Weststraße Nr. 49 und 51. Täglich unentgeltlich geöffnet.
Schlachten-Panorama. Roßplatz. Täglich geöffnet.
Zoologischer Garten, Pfaffendorfer Hof, täglich geöffnet.
Schillerhaus in Gohlis täglich geöffnet.

Feuermeldestellen:

Haupt-Feuerwehr-Depot: Fleischerplatz Nr. 7.
1. Bez.-Feuerwache Rathh. (vis à vis Börse).
2. " " Hospitalstr. 2.
3. " " Zeitzer Thorstr.
Haupt-Telegraphen-Station (Rathhaus-Durchgang).
Polizei-Hauptwache (Naschmarkt).
Reagiergasse Nr. 1.
Schützenstraße 15 (b. Bürgerschule).
Stadt Rom.
Neues Theater.
Altes Theater.
1. Polizei-Wache Naschmarkt Nr. 1.
2. " " Gartenstraße Nr. 4.
3. " " Johannesplatz 11.
4. " " Nürnberger Str. 50.
5. " " Härtelstraße Nr. 4.
6. " " Alexanderstr. 28.
7. Polizei-Wache Lessingstraße 29.
8. " " Eutritzscher Str. 3.
9. " " Zeitzer Str. 28.
10. " " Magnetzer Str. 35.
In dem Krankenhause (Liebigstraße).
" der Gasanstalt I (Eutr. Str.).
" " Gasanstalt II (Südvorst.).
" dem Neuen Johannishospital.
" d. Weststr. 29 (Büttner's Fabr.).
" der Frogestraße Nr. 6c.
" " Thomasmühle.
" dem Tauchaer Thorhause.
" " Dresdner Thorhause.
" " Maschinenh. des Wasserw.
" " Wächterhause des Hochreservoir, Probstheide.
Auf dem Nicolaithurm.
" " Thomasthurm.
In den neuen Militairbaracken.

Nähmaschinen für Familien und Confection, Schuhmacher und Schuhfabriken, Schneidergewerbe, Sattlereien und Stickefabriken, sowie **Tollmaschinen, Plissémaschinen**, etc. etc.
Robert Kiehle, Nähmasch.-Fabrik, Turnerstr.

C. A. KLEMM,
Königl. Sächs. Hof-Musikalienhändler,
Dresden. Leipzig. Chemnitz.
Reichhaltiges Sortiment ⊕ Leihanstalt für Musik.
Permanente Ausstellung
von Flügeln, Pianinos, Orgeln, Harmoniums und Pedalen (zum Studium für Orgelspieler).
Verkauf und Vermiethung.
Lager deutscher, röm. und präparirter (Welchold) Saiten.
Violin-Kinnhalter. D. R. Patent No. 41,057.

Alleinverkauf
der Werkzeuge von J. E. Reinecker, Chemnitz,
bei Gustav Jacoby & Co., Bahnhofstr. 19.

Flügelpumpen, Hof-Pumpen, Jauchen-Pumpen, California-Pumpen, Pulsometer, Wasser-Elevatoren, Gartenspritzen
bei Hecht & Koeppe, An der neuen Börse.

Dannemora Werkzeugstahl, Magnetstahl etc.,
sowie alle Sorten
Deutsche Stahle, Stahlbleche, Draht etc.
bei Eduard Dünkelberg, Leipzig, Bahnhofstr. 19.
Permanente Lagerbestände ca. 300,000 Kilogr. Prima-Referenzen.

Leipziger Maschinen- und Dampfkessel-Armaturen-Fabrik
Schumann & Koeppe.
Specialitäten: Wasserstandszeiger und Strahlapparate.
Fabrik: Mittelstrasse 7. Verkaufsstelle: An der neuen Börse

JUDLIN'sche Chemische Waschanstalt
Färberei Berlin Druckerei.
Annahme: Ida Lehmann, Katharinenstrasse 11.

Jalousien und Rolläden
neuester Construction empfiehlt schnell und billigst
Robert Reinicke, Alexanderstrasse 4.

Emil Geissler, Lindenau, Turnerstrasse 48.
Fabrikation v. Treibriemen (Amerik. System). Tel.-Verb. 448.

Sämmtliche Gummiwaaren empfiehlt
2 Bahnhofstrasse 2. Gustav Krieg, 2 Bahnhofstrasse 2.

Gummi-Wasserschläuche empfiehlt
Arnold Reinshagen, Bahnhofstr. 19, Ecke Blücherplatz.

Gummiwaaren-Bazar
10 Petersstrasse 10.

Versand-Geschäft Moy & Edlich.
18 Neumarkt, Leipzig, und 28 Nonnenstrasse, Plagwitz.

Neues Theater.

Montag, den 4. Juni 1888.
140. Abonnements-Vorstellung (4. Serie, gelb).
Anfang 7 Uhr.
1. Gastspiel des Herrn Eugen Staegemann vom Thalia-Theater in Hamburg.

Fedora.

Drama in 4 Aufzügen von Victorien Sardou.
Deutsch von Paul Linden.

Personen:

Fürstin Fedora Romazoff	Fr. Lewinsky.
Graf Loris Ipanoff	" "
de Siriex, Attaché an der französischen Botschaft	Herr Hänsler.
Gretsch, Polizeicommissar	Herr Borchert.
Dr. Baroff, Ipanoff's Freund	Herr Treutler.
Gräfin Olga Soukareff	Frl. Körner.
Frau de Tournis	Frl. Benzingß.
Baronin Ockar	Frl. v. Romberg.
Rouvel	Herr Wicher.
Lasinsky	Herr Langenhan.
Dr. Lorenck	Herr Herbst.
Dessen Gehilfe	Herr Franke.
Dr. Möller	Herr Ott.
Désiré, Kammerdiener	Herr Rotland.
Tikilef, Zuwelier	Herr Bäler.
Timiri, Groom	Frl. Schneider.
Cyril, Kutscher	Herr Tietz.
Basil, Kammerdiener } im Dienste Fedora's	Herr Hoffeld.
Marka, Kammerfrau }	Frl. Kantschmann.
Ein Portier	Herr Schwiedrzik.
Iwan, Polizist	Herr Wack.

Gäste der Gräfin. Polizeigarden. Dienerschaft.
Der erste Act spielt in Petersburg. Die drei letzten Acte spielen in Paris. — Zeit der Handlung: Gegenwart.
⁂ Graf Loris Ipanoff — Herr Eugen Staegemann.
Nach dem 2. Act findet eine längere Pause statt.

Souffleur: Herr Doer.

Schauspiel-Preise.
Einlaß ½7 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Repertoire. Dienstag, 5. Juni. 141. Abonnements-Vorstellung (1. Serie, grün). **Die drei Pintos.** Anfang 7 Uhr.

Altes Theater.

Heute geschlossen.
Billet-Verkauf zu der morgenden Vorstellung an der Tages-Casse des Alten Theaters heute von 1—3 Uhr (mit Aufgeld von 30 ₰).

Repertoire. Dienstag, 5. Juni. **Ein toller Einfall.** Anfang 7 Uhr.
Die Direction des Stadt-Theaters.

Sommer-Theater in Lindenau.

Drei Linden.
Die Sternschnuppe.
Lustspiel in 4 Acten von Moser und Girndt.
Bei ungünstiger Witterung im Saal-Theater.
Direction **Triebel-Schlegel.**

Sommertheater Gohlis (neuer Gasthof).

(Freie Sommerbühne im Garten.)
Montag: Das Mädel ohne Geld. (Posse.)
Von 7 Uhr an **Concert.**
Entrée 40 ₰. Reservirter Platz 60 ₰. Anfang 8 Uhr.

Abfahrt der Eisenbahnzüge.

I. Sächsische Staatsbahnen.

1) Bayerischer Bahnhof.

A. Linie Leipzig-Hof: 4,48 fr. — *6,50 fr. — 9,10 V. — 12,30 N. — 3,30 N. — *6,15 N. — 6,40 N. — 11 N. (bis Zwickau). — *11,50 Nachts.

B. Linie Leipzig-Borna-Chemnitz: 5,30 fr. — 8,45 V. — 11,30 V. — 3 N. — 8,50 N.

C. Linie Leipzig-Geithain-Meuselwitz: 5,50 fr. — 9,10 V. — 12,40 N. — 2,35 N. — 5,29 N. — 6,40 N. — 9 N. (nur an Sonn- und Festtagen).

D. Linie Leipzig-Gössnitz-Glauchau-Chemnitz: 4,48 fr. — *6,50 fr. — 9,10 V. — 12,30 N. — 3,30 N. — 6,40 N. — 11 N. (nur an Sonn- und Festtagen).

E. Linie Leipzig-Gössnitz-Ronneburg-Gera: 4,48 fr. — *6,50 fr. — 9,10 V. — 12,30 N. — 3,30 N. — 6,40 N.

F. Nach dem Berliner Bahnhof: 3,58 fr. — 8,29 V. — 10,39 V. — 12,47 N. — 4,28 N. — 8,8 N.

2) Dresdner Bahnhof.

A. Linie Leipzig-Riesa-Dresden: 5,10 fr. — 7,35 V. — *8,40 V. — 11,25 V. — 3,5 N. — *6,15 N. — 7,10 N. — *10,11 N.

B. Linie Leipzig-Döbeln-Dresden: 7,20 V. — 9,48 V. — 11,55 V. — 2,15 N. — 4,55 N. — 8,30 N. (bis Nossen).

C. Linie Leipzig-Liebertwolkwitz-Lausigk-Geithain-Chemnitz: 8,28 V. — 2,52 N. — 4,40 N. (an Sonn- und Festtagen bis Geithain). — *6,30 N. — 8,37 N.

II. Preussische Staatsbahnen.

1) Berliner Bahnhof.

A. Linie Leipzig-Bitterfeld-Berlin: *4,22 fr. — 7,15 V. — *9,5 V. — 11,5 V. — 1,40 N. — *5,10 N. — 6 N. — *9,5 N. — 11,20 N. (bis Bitterfeld).

B. Linie Leipzig-Bitterfeld-Zerbst-Magdeburg: 4,22 fr. — 7,15 V. — *9,5 V. — 1,40 N. — 6 N. — *9,5 N.

C. Nach dem Bayerischen Bahnhofe: 4,22 fr. — 12 N. — 5,45 N. 9,25 N. — 11,24 N.

2) Magdeburger Bahnhof.

4,30 fr. (nur bis Halle). — 5,44 fr. (nur bis Schkeuditz). — 6,35 fr. — 7,35 V. (nur bis Halle). — 9 V. — 10 V. (nur bis Halle). — *11 V. — 12,25 N. — 2 N. — 3,20 N. (nur bis Halle). — 4,45 N. — 6,30 N. (nur bis Halle). — 7,40 N. — 7,50 N. (nur bis Halle). — *9,56 N. — 10,56 N. (nur bis Halle).

3) Thüringer Bahnhof.

A. Linie Leipzig-Corbetha-Eisenach: 5,10 fr. — 7,5 fr. (bis Stadt-Sulza, nur an Sonntagen). — *7,25 V. — 9,55 V. — *11 V. — 1,40 N. — 3,21 N. (nach Leipzig). — *5 N. — 5,45 N. — 9,22 N. (bis Erfurt). — *10,50 N. — 10,56 N. (bis Corbetha).

B. Linie Leipzig-Zeitz-Gera-Saalfeld-Probstzella: 6,43 fr. — 12,5 N. — 4,11 N. — *6,5 N. — 10,15 N. (bis Gera).

4) Eilenburger Bahnhof.

Linie Leipzig-Eilenburg-Falkenberg-Gottbus-Guben-Sorau bez. Rußland-Kohlfurt-Breslau: 8,30 V. — 11,50 V. — 1,21 N. (nur an Sonntagen bis Eilenburg). — *1,50 N. — 6,40 N. (nur bis Taucha). — 7,30 N.

III. Plagwitzer Bahnhof.

A. Nach Gaschwitz: 6,25 fr. — 10,40 V. — 4 N.

B. Linie Zeitz-Gera-Saalfeld-Probstzella: 7,8 fr. — 12,28 N. — 4,34 N. — *6,21 N. — 10,38 N. (bis Gera).

Ankunft der Eisenbahnzüge.

I. Sächsische Staatsbahnen.

1) Bayerischer Bahnhof.

A. Linie Hof-Leipzig: *3,53 fr. — 6,35 fr. (von Altenburg.) — 7,52 V. — *8,10 V. — 10,33 V. — 12,35 N. — 4,6 N. — 6,51 N. — *8 N. — 9,57 N.

B. Linie Chemnitz-Borna-Leipzig: 6,35 fr. (von Borna). — 9,37 V. — 11,39 V. — 2,36 N. — 5,45 N. — 11,36 N.

C. Linie Meuselwitz-Geithain-Leipzig: 7,52 V. — 9,27 V. — 1,20 N. — 4,50 N. — 6,51 N. — 9,24 N. — 11,25 N. (nur an Sonn- und Festtagen).

D. Linie Chemnitz-Glauchau-Gössnitz-Leipzig: 7,52 V. — 10,33 V. — 12,35 N. — 4,6 N. — 6,51 N. — 9,57 N.

E. Linie Gera-Ronneburg-Gössnitz-Leipzig: 7,52 V. — 10,33 V. — 12,35 N. — 4,6 N. — 6,51 N. — 9,57 N.

F. Vom Berliner Bahnhof: 4,38 fr. — 12,17 N. — 6,2 N. — 9,42 N. — 11,41 N.

2) Dresdner Bahnhof.

A. Linie Dresden-Riesa-Leipzig: 2,14 fr. — *6,20 fr. — 9,21 V. — *10,34 V. — 11,10 V. — 2,38 N. — 5,23 N. — 9,2 N. — *9,29 N.

B. Linie Dresden-Döbeln-Leipzig: 7,49 V. (von Nossen). — 11,53 V. — 4,11 N. — 6,54 N. — 9,46 N.

C. Linie Chemnitz-Geithain-Lausigk-Liebertwolkwitz-Leipzig: 7,2 fr. — 11,59 V. — 6,4 N. — *9,20 N. — 10,16 N. (von Geithain).

II. Preussische Staatsbahnen.

1) Berliner Bahnhof.

A. Linie Berlin-Leipzig: 3,54 fr. — 10,13 V. — *11,20 V. — 2,29 N. — 5,21 N. — *5,35 N. — 9,10 N. — *11,10 N.

B. Linie Magdeburg-Zerbst-Bitterfeld-Leipzig: 7,50 V. — 10,13 V. — 2,29 N. — 5,35 N. — *11,10 N. — 11,30 N.

2) Magdeburger Bahnhof.

4,5 fr. — 5,35 fr. (von Halle). — 6,45 fr. (von Schkeuditz). — 7,45 V. (von Halle). — *8,11 V. — 9,36 V. (von Halle). — 11,5 V. — 12,51 N. (von Halle). — 2,35 N. — 4,31 N. (von Halle). — *5,45 N. — 7,26 N. (von Halle). — 8,6 N. — 9,49 N. — *11,24 N. — 12,11 N. (von Halle).

3) Thüringer Bahnhof.

A. Linie Eisenach-Leipzig: *4,45 fr. — 6,3 fr. (von Corbetha). 7,20 V. (von Erfurt). — *9,43 V. — 10,55 V. — 1,37 N. — 5,33 N. — *5,48 N. — 6,53 N. (nur Sonntags von Leipzig). — 8,55 N. — 8,42 N. (an Wochentagen von Leipzig). — *9,40 N. — 11,12 N. (nur an Sonntagen von Stadt-Sulza). — 11,42 N.

B. Linie Probstzella-Saalfeld-Gera-Zeitz-Leipzig: 6,33 fr. (von Gera). — 10,45 V. — 4,32 N. — *8,21 N. — 9,25 N. — 10,5 N. (nur an Sonntagen von Zeitz).

4) Eilenburger Bahnhof.

Linie Sorau-Guben-Gottbus-Falkenberg-Leipzig bez. Hirschberg-Breslau-Kohlfurt-Rußland-Falkenberg-Leipzig: 5,31 fr. (nur von Taucha). — 7,3 V. (von Falkenberg). — 12,21 N. — *6,40 N. — 7,52 N. (von Taucha). — 9,41 N.

III. Plagwitzer Bahnhof.

A. Von Gaschwitz: 9,29 V. — 1,13 N. — 7,44 N.

B. Von Probstzella-Saalfeld-Gera-Zeitz: 6,11 fr. (von Gera). — 10,25 V. — 4,9 N. — *8,5 N. — 9,1 N. — 9,36 N. (an Sonntagen von Zeitz).

Das * bedeutet die Eilzüge.

Riedel-Verein.

Das für heute in der Peterskirche angekündigte **Concert** findet **nicht** statt.

Schluß-Auction.

Heute von 8 Uhr an Südstraße Nr. 8 Leihbibliothek, Ladeneinrichtung und andere Sachen. Schops, Auctionator.

Versteigerung.

Im Versteigerungslocale des Königl. Amtsgerichts hier sollen
Dienstag, den 5. Juni d. Js., Vorm. 10 Uhr.
188 Paar Glacéhandschuhe, 1 Bettfeder-Reinigungsmaschine mit Dampfkessel und Rohrleitung, 1 Singer-Nähmaschine, 9 wollene Bettdecken, 3 Stück Bett-Inlettzeug, 1 Partie Anzüge, Winter- u. Sommer-Ueberzieher, Schlafröcke, Hosen, 6 Stück Kleiderstoff, 1 eis. Geldschrank, 1 Ladentisch, 1 Waarenschrank, 1 Waarenregal, 1 Partie Möbel u. d. a. G. unter den daselbst aushängenden Bedingungen versteigert werden.
Leipzig, am 2. Juni 1888.
Handtrug, Ger.-Vollz.

Auction.

Die zur Concursmasse des Drechslers Reinhold Bergmann hier gehörigen Waarenvorräthe, als: **Tabakspfeifen, Spazierstöcke, Meerschaumspitzen, Schmucksachen** und dergl., sowie eine fast neue **Ladeneinrichtung** sollen
künftigen Dienstag, den 5. Juni, von 10 Uhr Vormittags ab
im Geschäftslocal Windmühlenstraße 17, pt. durch den Unterzeichneten zur öffentlichen Versteigerung gelangen.
Römhild,
Localrichter.

Champagner-Auction.
Morgen Dienstag früh 10 Uhr kommen Petersstraße Nr. 34 (3 Könige) im Hof-Restaurant des Herrn Brückner **300 Flaschen Champagner** zur Versteigerung.
J. A. Heber, Auctionator.
Gegenstände werden angenommen.

Auction. übernimmt J. A. Heber, Auction. Bek. Petersstr. 38, 3 Könige, Hr. Brückner's Rest.

Bücher-Auction. Königsstrasse 1.

Heute, Montag, Vorm. von 9—12 Uhr und Nachm. von 2½ Uhr an: **Theologie, Philosophie, Pädagogik, Lehr- und Wörterbücher, Musik, Orientalia, Sprachwissenschaft.**
Morgen, Dienstag: **Class. Philologie, Geschichte, Rechtswissenschaft etc.**

Aeckerlein'sche Nachlass-Auction,

Markt Nr. 11, 3. Etage.
Mittwoch, den 6. Juni 1888, Vormittags 10 Uhr Fortsetzung: Gemälde, Gold- und Silbersachen, 1 kleines Billard, 2 antike Schränke, 1 Coulissentisch ꝛc.

Leipziger Tattersall-Gesellschaft.

Sonnabend, den 16. Juni,
findet die fünfte diesjährige Auction statt.
Pferde, Wagen, Geschirre, Sättel ꝛc. werden zur Versteigerung angenommen und sind spätestens **bis 11. Juni** Mittags 12 Uhr wegen Schluß der Liste anzumelden.
Die Einlieferung der angemeldeten **Pferde** und Objecte hat am 14. Juni zu erfolgen.
Direction der Leipziger Tattersall-Gesellschaft.
Pfitzmann.

Sonntag, den 10. Juni früh 5 Uhr 45 Minuten
Extrazug nach Greiz-Rentzschmühle
(Elsterthal).
Billets mit 7tägiger Giltigkeit III. Cl. **3,50 ₰**, II. Cl. **5 ₰**, bei **Herm. Dittrich, Hallesche Straße 8** und **Weststraße 32.**

Seine Niederlassung am hiesigen Platze als
American Dentist
erlaubt sich hierdurch einem geehrten Publicum ergebenst anzuzeigen
Sprechstunden 9—1, ½3—6.
A. E. Moritz,
Wintergartenstraße Nr. 7, II.

Mineral-Bad Gruben bei Meissen,

20 Minuten von Dampfschiffstation Scharfenberg entfernt. Bekannt nach chemischer Analyse des Herrn Hofrath Dr. Fleck in Dresden als die **eisen- und manganreichste Quelle**, bestätigt sich zu **Trink- und Badecur** als **vorzügliches Heilmittel** bei **Blutarmuth, Nervenschwäche** u. s. w. Freundliches Logis, Pension und Bäder zu mäßigen Preisen, gutes Restaurant. Reizende Gegend, 220 Meter über Ostsee gelegen. Poststation, Bequeme Verbindung mit Dresden und Meißen. Näheres ertheilt der Besitzer
Ed. Rüdiger.

Kurhaus-Schmiedeberg

im Sächs. Erzgebirge. — im Sächs. Erzgebirge.
unmittelbar am Walde.
Secundärbahn: Hainsberg-Schmiedeberg.
Luftkurort u. Sommerfrische. Freundliche Zimmer, stammt. heizbar. Bäder. Pension. Gesellschaftssaal. Piano, Lesezimmer, Spiele etc. — Preiswerthe vorzügl. Verpflegung. Logis pr. Woche von 6 Mk. an. Mai u. Septbr. billiger.
Ergebenst Otto Adolph.

Harzer Sauerbrunnen Grauhof

(Sanitätsrath Dr. Saxer).
Anerk. vorzügl. Erfrischungsgetränk, billigstes natürl. Mineralwasser.
Man achte auf Schutzmarke und Korkbrand.
Vorräthig in fast allen Mineralwasserhandlungen und Restaurants. General-Versandt für Sachsen u. Thüringen: **Otto Meissner & Co.,** Leipzig.
Harzer Sauerbrunnen Grauhof.

Katharinenstr. 23
Durchgang nach Hôtel de Pologne

Die Filialen der Annoncen-Annahme
für das
Leipziger Tageblatt

Königsplatz 7
Geschäftsstelle vis-à-vis Kramerstraße

berechnen Inserate nur zu **Originalpreisen** wie die Hauptexpedition und nehmen Aboneß zum Niederlegen an. Geöffnet ununterbrochen (auch über Mittag) von früh 8 bis Abends 8 Uhr. Verkauf einzelner Nummern des Tageblattes. Leihbibliothek u. Cigarren-Geschäft. — **Louis Lösche** — Conc. Collection d. K. S. Landes-Lotterie.

Grosse Auction.

Dienstag, den 5. d., von 9½ Uhr Vorm. an versteigere ich öffentlich den Restbestand von **Rum, Arac, Cognac, Champagner, Roth- u. Weißwein, Cigarren, Harmonikas** u. versch. a. G. à tout prix.
Leipzig, Brühl Nr. 9.
Auctionator **Gutter.**

Jagd-Verpachtung.

Die Jagdnutzung der Fluren **Dahlitzsch** mit **Kleinpösnschau**, 420 Acker, soll **Mittwoch, den 6. Juni,** Nachmittags 2 Uhr im **Buchmann**'schen Gasthofe zu Kleinpösnschau auf die Zeit vom 1. September 1888 bis 31. August 1894 öffentlich meistbietend unter Auswahl der Bieter verpachtet werden.
Dahlitzsch, den 28. Mai 1888.
E. Vogel, Jagdvorstand.

Pfänder-Auction.

Freitag, den 8. dss. Mts., Schulze's Pfänder-Auction.
Moritz Fuchs, Auctionator.

Pferde-Auction.

Sonnabend, den 16. Juni, Mittags 12 Uhr
sollen auf dem Königlichen Gestüthofe **Tüblen bei Torgau** circa 18 für hiesige Zwecke nicht mehr brauchbare Pferde, darunter auch mehrere Fohlen, zum Verkauf kommen. Das Nähere über Abstammung u. s. w. derselben ist aus den, vom 1. Juni ab in der hiesigen Gestüts-Expedition zur Empfangnahme bereit liegenden Listen zu ersehen.
Bei Ankunft des Zuges von Leipzig resp. Halle Vormittags 10 Uhr und von Cottbus resp. Berlin Vormittags 11 Uhr werden am Auctionstage Wagen am Bahnhof Zschackau zur Abholung bereit gehalten werden.
Gradtz, den 19. Mai 1888.
Königliche Gestütdirection.

Nächsten Sonnabend findet die erste Ziehung der
Weimar'schen Lotterie
statt. Loose à 1 ₰, für zwei Ziehungen giltig, sind
nur noch bis Freitag
zu haben bei
Franz Ohme, Universitätsstraße 3.

Reisehandbücher,
Curbücher, Reiselectüre, Taschenwörterbücher ꝛc. empfiehlt
E. Lucius, Burgstraße 24 (Weißer Adler).

Anläßlich des vom 7. bis 15. Juli a. c. in **Halle a. S.** stattfindenden
XI. Mitteldeutschen Bundesschiessen
werden vom Centralcomité
eine **Festschrift** in brillanter Ausstattung, sowie
eine **Festzeitung** (während der Dauer des Festes voraussichtlich täglich erscheinend)
im eigenen Verlage herausgegeben und nur allein zum officiellen Vertrieb während des Festes zugelassen.
Von dem Centralcomité ist mir die alleinige Annoncen-Annahme für diese beiden wichtigen Publicationen übertragen worden und dürfte es für viele Leipziger Firmen von großem Interesse sein, sowohl in der **Festschrift,** wie in der **Festzeitung** zu annonciren, da sehr viele Schützen erstlich Leipzig aufsuchen und sodann die Blätter lange aufheben werden.
Die sehr mäßigen Insertionspreise betragen
1) **Illustrirte Festschrift** (1 Mal erscheinend) à Zeile 25 ₰ für die 2gespaltene Petitzeile,
2) **Festzeitung** 15 ₰ für die 2gespaltene Petitzeile mit 10% Rabatt bei 3maliger Aufgabe,
und bitte ich um baldigste Uebertragung von Aufträgen.
Rudolf Mosse,
Grimm. Straße 20, I.

Buschenthal's Fleischextract

Zweite Älteste Fabrik.
Grosse goldene Medaille in Moskau, Wien, Bremen etc.
Zu haben in den bekannten Geschäften von

Apitzsch, J. G., Petersstr.	Krause, Hofliefr., Katharinenstr.
Bass, H. F., Weststr.	Kühn, Otto, Blumenpl. Str.
Beeck, Kurt, Nordstr.	Meissner, Otto, Nicolaistr.
Berthold, M., Strumpfwirkerstr.	Offenhauer, C. A., Konstabler Steinweg.
Bödemann, Fr., Schützenstr.	Reisch, Carl, Windmühlenstr.
Gempe, Rud., Grimmaischer Steinweg.	Weisse, Otto (Pfau), Zeitzer Str.